

# AGENDA NEWS

## AGENDA | Forum katholischer Theologinnen e.V.

### NEWS aus dem Netzwerk

#### Neue Mitglieder

Seit dem letzten Newsletter sind folgende Frauen AGENDA-Mitglieder geworden:

Lia Alessandro, Regina Augustin, Eva Dreier, Nathalie Figge, Martina Fries, Miriam Gies, Doris Kastner, Agnes Klais, Laura Mößle, Regina Nagel, Anna Ott, Mirijam Salfinger, Paula Schütze, Franziska Seiler, Anne Weber, Kim Michelle Sally Wundschuh

Herzlich willkommen, wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

#### Druckkostenzuschuss

Katrin Großmann: Gott fürchten? Eine systematisch-exegetische Rekonstruktion eines missverständlichen biblischen Motivs, (Freiburger Theologische Studien 199), Freiburg u.a. 2022.

Maria Katharina Bebbler: Konstruktion religiöser Identität in interkultureller christlicher Begegnung, Münster 2023.

Herzlichen Glückwunsch!

**Tipp:** Bewerbungen um einen Druckkostenzuschuss für Qualifikationsarbeiten bitte frühzeitig vor der Veröffentlichung formlos an den AGENDA-Vorstand senden.



*Hohenheimer Theologinnen Treffen 7.-9.10.2022*

### Rückblick: Was bisher geschah

#### „Tabu und Reset“ - Hohenheimer Theologinnen Treffen

Was ist ein Tabu? Kann man ein Tabu zum Thema machen oder ist das schon ein Widerspruch in sich? Welche Rolle spielen Tabus und wozu dient ihre Aufrechterhaltung? Wie bricht man ein Tabu? Wo trägt Theologie zu Tabuisierung bei? Und birgt sie Traditionen der Enttabuisierung? 50 Teilnehmerinnen haben sich unter Leitung von Fana Schiefen und Barbara Janz-Spaeth damit beim Hohenheimer Theologinentreffen auseinandergesetzt. Eine fröhliche Stimmung, Offenheit und ein Miteinander der Generationen prägten diese Tagung und ermöglichten tiefgehende, vertraute Gespräche und Diskussionen, einen weiten Blick über das persönliche Planquadrat hinaus und wiesen auf das Leuchten am Horizont hin. Der Freitagabend war mit „No go-Areas“ überschrieben und widmete sich diesen Fragen: Wie nähere ich mich Tabus an? Umkreise ich sie oder gehe ich direkt auf sie zu? Was bewegt mich, aufzubrechen? Literarische Texte, das konkrete Gestalten von Landkarten und die Flügel des Morgenrots aus Ps 139 führten durch den Abend, dargeboten in den Bildern und Texten von Gabi Erne, Impulsen von Esther Berg-Chan und Barbara Janz-Spaeth. In vier Themenfel-

## NEWS aus dem Netzwerk

### Weitere Veröffentlichungen

Monika Heidkamp / Daniela Kra-nemann / Elisa Prkačin / Clarissa Vilain (Hg.): Abweichen. Von einer Praxis, die findet, was sie nicht gesucht hat (Studien zur Praktischen Theologie 6 / FS Reinhard Feiter), Münster 2022.

Mirja Kutzer/Peter Walter, Maria in Geschichte und Gegenwart. Befreiende Perspektiven auf die Mutter Jesu, Freiburg u.a. 2022.

Julia Enxing, Und Gott sah, dass es schlecht war. Warum uns der christliche Glaube verpflichtet, die Schöpfung zu bewahren, Würzburg 2022.

### Hohenheimer Theologinnen Treffen 21.-23. April 2023

Es widmet sich anlässlich des 25jährigen Bestehens von AGENDA dem „Blick zurück nach vorn“. Auf jeden Fall schon einmal den Termin eintragen: 21. bis 23. April 2023!

### Der Frauenkalender 2023 ist erschienen!

Liebe Mitglieder von AGENDA, gerne weise ich Sie darauf hin, dass der Frauenkalender 2023 inzwischen erschienen ist. Er trägt dieses Mal den Titel „Lass leuchten!“. Bestellen können Sie den Kalender beim [Buchdienst Wernau](#) (Versand ausschließlich nach D) und beim [Chrismonshop](#) (Versand nach D und A). Unsere Schweizer Freundinnen können den Frauenkalender ab demnächst bei der [Buchhandlung Vetter](#) in Basel bestellen. Andrea Langenbacher [post@andrealangenbacher.de](mailto:post@andrealangenbacher.de)

dern (TF) „Sexualität und Gewalt“, „Strukturelle Macht und Ohnmacht“, „Angst und Glaubenszweifel“, „Partizipation und Gleichberechtigung“ ging es darum, welches Spektrum sich unter theologischen Gesichtspunkten zeigt. Unterscheiden sich theologische und gesellschaftliche Sichtweisen auf die Tabus? Verstärkt oder entlarvt die Theologie Tabus? Wie werden Tabus legitimiert und wozu dienen sie und wem? Teresa Schweighofer und Fana Schiefen erläuterten Strategien des Resets, wobei Formen und Strategien der Tabuisierung, Enttabuisierung und des Tabubruchs beleuchtet sowie Werkzeuge für einen Perspektivwechsel und Neustart aufgezeigt wurden. Die Themen einer zukünftigen Weiterbeschäftigung wurden auch in verschiedenen Formate der AGENDA-Arbeitsgruppen wie Regionalgruppen, Junge AGENDA oder der Generationen-Lounge eingebracht. Doch nicht nur Inhalte wurden diskutiert, bei



nächtlichem Tanz und einer gestalteten Liturgie wurde auch das Leben gefeiert. Ein ausführlicher Bericht findet sich auf der AGENDA-Homepage unter <https://www.agenda-theologinnenforum.de/aktuelles/aktuelles-vollansicht/tabu-und-reset-hohenheimer-theologinnentreffen-174.html>

### \* „Female divers auf dem synodalen Weg“ #4

Im Vorfeld der Synodalversammlung lud AGENDA erneut zum strategischen Austausch via zoom. Diskutiert wurde am 30. August 2022 bei female\_divers auf dem synodalen Weg #4 insbesondere, ob der Fokus, der auf dem Thema geschlechtliche Vielfalt liegt, evtl. die „klassischen“ Frauenthemen überlagert.

### \* Katholik:innentag in Stuttgart

57 AGENDA-Frauen (!) waren auf vielfältige Weise beim Katholikentag in Stuttgart vertreten: als Vortragende, auf Podien, in Liturgien, als Moderatorinnen, Netzwerkerinnen usw. Gemeinsam mit der Frauenseelsorge der DBK war AGENDA an der

## NEWS aus dem Netzwerk

### Die Arbeitsstelle für Gender-Forschung der Katholischen Fakultät Bonn lädt ein:

"Theologie für die Gegenwart. Perspektiven der Theologischen Genderforschung". Fünf Vorträge von 18:30-20 Uhr. Nähere Infos unter: <https://www.ktf.uni-bonn.de/faecher/genderforschung/>

### Das Team der dezentralen Gleichstellung und die Diversitätsbeauftragte der Katholisch-Theologischen Fakultät Bochum laden ein:

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

GLAUBEN  
DENKEN  
HEUTE

RUB

Katholisch-Theologische Fakultät  
Dezentrale Gleichstellung

### Die Welt ist bunt – G\*tt sei Dank!

Geschlechtervielfalt im universitären Kontext

Ein Workshop, um miteinander ins Gespräch zu kommen über genderinklusive Sprache, diskriminierungskritische Perspektiven und darüber, was das alles mit G\*tt zu tun hat.

Mit **Dipl.-Theol. Raphaela Soden**, Trainer\*in für Diversity und Social Justice (Erzb. Seelsorgeamt Freiburg)

**Mittwoch, 11.01.2023**  
13.00 – 17.00 Uhr

Um Anmeldung per Mail ([kathgleichstellung@rub.de](mailto:kathgleichstellung@rub.de)) wird bis zum 21.12.2022 gebeten.

[www.kath.uni-bochum.de](http://www.kath.uni-bochum.de)

### Weltgebetstag der Frauen 2023 in Taiwan

Die aktuellen Materialien zum Thema „Glaube bewegt“ sind zu bestellen unter:

<https://www.eine-welt-shop.de/weltgebetstag/>.

Vorbereitung des Forums „Mehr als eine Phase. Christliche Singles und ihre Orte in den Kirchen“ beteiligt. So waren Mitgliedsfrauen und auch unsere inhaltlichen Anliegen prominent und breit vertreten. Die Vorstandsfrauen und einige



Mitgliedsfrauen hatten darüber hinaus Gelegenheit, am Stand des KDFB mit vielen Besucherinnen über AGENDA ins Gespräch zu kommen. So konnten wir uns und unsere Arbeit bekannter machen, eine neue Mitgliedschaft kam spontan zustande, die Junge AGENDA hat am Stand ein Treffen organisiert und wir waren in guter Nachbarinnenschaft zur kfd.

### \* Regionalforum Bayern

Im Kloster Oberzell fand am 2.7.22 unter der Regie von Simone Birkel, Magdalena Hürten und Katharina Leniger das AGENDA-Regionaltreffen Bayern statt.



Transformationsprozesse als Zerreißproben und die Frage nach Gestaltungsmöglichkeiten standen im Zentrum des Tages. Katharina Ebner führte mit einem inhaltlichen Input zum Verhältnis von Staat und Religion und dessen Bedeutung für Transformationsprozesse in das Thema ein. Margaretha Ha-

## NEWS aus dem Netzwerk

### IVMS-Kongress Münster

Das Thema "SORGE - CARE. Anthropologische Zugänge - Ethische Konzepte - Gesellschaftliche Praxen" ist Gegenstand des 41. Kongresses der Internationalen Vereinigung für Moraltheologie und Sozialethik (IVMS) vom 10.-13. September 2023 in Münster. Das interdisziplinär und dialogisch angelegte Tagungsprogramm können Sie auf der Kongress-Homepage (<https://www.uni-muenster.de/FB2/IVMS23/programm/index.html>) einsehen. Forschende in der frühen Karrierephase sind ebenso wie etablierte Forschende eingeladen, Beiträge vorzuschlagen. (<https://www.uni-muenster.de/FB2/IVMS23/cfp/index.html>). Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen bis zum 1.12.2022. Mit herzlichen Grüßen, Marianne Heimbach-Steins & Monika Bobbert

### Die Domberg Akademie informiert

Für viele Menschen hat die Institution Katholische Kirche den letzten Rest an Glaubwürdigkeit verspielt. Die allgemeine Wetterlage ist bewölkt, Sonnenschein ist vorerst nicht in Sicht. Die Domberg-Akademie stellt sich dieser Situation: Sie spricht mit Menschen, die anders theologisch denken und handeln, die aus dem Raster fallen, weil sie sich gegen geschlechtliche Diskriminierung einsetzen oder als Opfer von Missbrauch ernstgenommen werden wollen. Menschen, die bisher mit Kirche in Verbindung geblieben sind, auch wenn sie starke Kritik an ihr üben. Weitere Infos: Podcast | Der Himmel bleibt wolzig | Kirche in der Kritik ([domberg-akademie.de](http://domberg-akademie.de))

**Julia Enxing**, Professorin für Systematische Theologie an der TU Dresden, hat den Herbert-Haag-Preis gewonnen, worauf wir auch beim nächsten „Auf ein Glas mit...“ am 13.12.2022 anstoßen werden. Herzlichen Glückwunsch schon mal an dieser Stelle!

ckermeier vom Katholischen Büro Bayern und Sr. Beate Krug vom Haus St. Klara in Oberzell steuerten wichtige Erfahrungen aus ihren Praxisbereichen bei. Ein ausführlicherer Bericht zu diesem runden und inspirierenden Tag ist zu finden unter <https://www.feinschwarz.net/zerreissprobe-transformation-gestalten/>

### \* Vernetzungstreffen Gleichstellung im deutschsprachigen Raum

Auf Anregung der Jungen AGENDA und aus Überlegungen des Vorstandes von AGENDA wurde von Wiebke Brandt, Lia Allesandro und Gunda Werner über den Verteiler des Katholisch-Theologischen Fakultätentages zu einem ersten digitalen Treffen aller für die Gleichstellung gewählten Menschen an Fakultäten und Instituten für katholische Theologie über mögliche Themen und Ziele einer Vernetzung im deutschsprachigen Raum gesprochen. Hier standen vor allem die Problematik grenzüberschreitenden Handelns im Mittelpunkt. Ein weiteres Treffen wird im Januar sein. Zu einer präsenten Tagung wird vom **22.-24. Juni 2023** nach **Bochum** eingeladen. Bei Interesse an der Mitarbeit bitte bei Lara Droll ([Lara.droll@rub.de](mailto:Lara.droll@rub.de)) melden!

### \* IV. Synodalversammlung 8. - 10. September 2022

Die zurückliegende Synodalversammlung wurde von vielen Lai\*innen als äußerst kräftezehrend wahrgenommen. Die Tatsache, dass der wegweisende Grundtext zu einer Revision der kirchlichen Sexualmoral an der Sperrminorität der Bischöfe scheiterte, schockierte und enttäuschte viele. Neben der Enttäuschung über das Durchfallen des Grundtextes des Forums IV dürfen aber auch nicht die Erfolge vergessen werden. So erreichte etwa der Grundtext des Forums III zur umfassenden Geschlechtergerechtigkeit beim Zugang zu allen Diensten und Ämtern in der Kirche eine hohe Zustimmung. Jetzt sind die Bischöfe in die Pflicht zu nehmen, die Beschlüsse der Synodalversammlungen umzusetzen.

### \* Catholic Women's Council (CWC) 2. Oktober 2022

Am 2. Oktober 2022 fand die inhaltliche Auswertung der zwischen März und Juni 2022 durchgeführten fünf internationalen CWC-Listening Sessions zu Situation, Partizipation von Frauen und zu theologischen Themen aus Frauensicht statt. Zudem wurde der Bericht über die Umfrage von Catholic Women Speak (CWS) vorgestellt, die in der ersten Jahreshälfte in vielen Teilen der Welt durchgeführt worden war. Vom 1. bis 4. Oktober 2022 waren einige Mitglieder des Vorstandsteams des CWC in Rom; am 4. Oktober fand eine Begegnung der Delegation mit Sr. Nathalie Becquart im Synodenbüro

## NEWS aus dem Netzwerk

### Möglichkeiten alternativen Handelns offenhalten - mit *Peace for Future*

Als Projekt der Initiative *Sicherheit neu denken*, wird *Peace for Future* seit fast zwei Jahren als Netzwerk für junge Menschen aufgebaut. Mit niederschweligen Bildungsangeboten, Workshops und Veranstaltungen hat *Peace for Future* das Ziel, zur Stärkung einer gemeinschaftlich gestalteten Friedenskultur für eine zukunftsfähige Welt beizutragen. Weitere Informationen zu *Peace for Future* und zur Bewerbung: <https://peace4future.de/friedensmentoren/>

Die Macherinnen des Projekts, Mirka Hurter und Theresa Hirn, freuen sich über Kontaktaufnahme ([info@sicherheitneudenken.de](mailto:info@sicherheitneudenken.de), <https://peace4future.de>).

### Ein Impuls von Tina Grevels

Dankbarkeit, Demut und die Besinnung auf das Wesentliche, dies sind die Gründe für das Projekt **Kleiderfasten / #habschornalles**, welches unsere Geschäftsführerin Tina Grevels am 01.12.2022 beginnt. „13 Monate werde ich keine Kleidung, Schuhe, Taschen, Accessoires sowie Luxusartikel kaufen und hineinfühlen, was das mit mir macht“. Ihre Erfahrungen wird sie auf Social Media teilen.

### Überraschung gefällig?



Falls Sie einen Brief mit kleiner Überraschung vom Vorstand erhalten wollen, bitte Adressänderungen bis 31.1.2023 an folgende Adresse mitteilen [geschaeftsfuhrung@agenda-theologinnen-forum.de](mailto:geschaeftsfuhrung@agenda-theologinnen-forum.de)

statt. Ziel war es, dem Synodenbüro, Mitgliedern von Frauenorganisationen und der Öffentlichkeit von den im Rahmen der Vorbereitung auf die Frauensynode im Herbst 2023 gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnissen aus aller Welt zu berichten.

## Ausblick

### \* „Auf ein Glas mit... Theologinnen digital im Gespräch“



Als AGENDA sind wir ein Netzwerk von vielen Theologinnen, die in ganz unterschiedlichen Bereichen arbeiten und forschen. Nicht immer kennen wir uns und sind im Gespräch. Aus diesem Grund laden wir einmal im Monat eine Theologin als Gesprächspartnerin ein, um uns über Berufliches und vielleicht auch Persönliches, über aktuelle Projekte und Themen auszutauschen. Der nächste Austausch findet am

**13.12. 2022** um **20 Uhr** mit **Prof. Dr. Julia Enxing** statt. Am **10.1.2023** freuen wir uns auf **Dr. Beate Gilles**. Anmeldung unter: [info@agenda-theologinnen-forum.de](mailto:info@agenda-theologinnen-forum.de)

### \*Mitgliederversammlung am 22. April 2023:

Im Rahmen des HHTT 23 wird die Mitgliederversammlung am 22.4.2023 mit der Wahl des neuen Vorstands stattfinden. Die Findungskommission hat ihre Arbeit aufgenommen und dankt allen, die sich bereits für eine Kandidatur bereiterklärt haben. Derzeit wird insbesondere noch eine Bewerberin für den 1. Vorsitz gesucht. **Bitte melden Sie sich für Rückfragen gerne bei** [gunda.werner@rub.de](mailto:gunda.werner@rub.de)

### \* Geschäftsführerin gesucht

AGENDA sucht eine Geschäftsführung zum 1. Juni 2023.

**Aufgaben:** Mitgliederverwaltung, Kommunikation mit dem Netzwerk, Unterstützung des Vorstands, Mitwirkung an der Öffentlichkeitsarbeit, Pflege der Homepage, Veranstaltungsorganisation. **Anforderungen:** Fundierte Kenntnisse in MS Office, Erfahrung mit Öffentlichkeitsarbeit (Homepagebetreuung), Kommunikationsbereitschaft, Organisationskompetenz. **Wir bieten:** Mitwirkung an den Zielen von AGENDA, abwechslungsreiche Tätigkeit, flexible Arbeitszeit, unbefristete geringfügige Beschäftigung (Minijob). Die Tätigkeit kann ortsunabhängig ausgeführt werden. Der Stundenumfang beträgt durchschnittlich 15 Stunden/ Monat. **Bei Interesse** senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **1. März 2023** an [vorstand@agenda-theologinnen-forum.de](mailto:vorstand@agenda-theologinnen-forum.de). Rückfragen bei Gunda Werner (+49 172 8707739).